

Maßnahmenkatalog Körle

Endstand 11. Juni 2020

Inhalt

1	KOER_1: Grundzentrumsverbindung Körle ↔ Hessisch-Lichtenau via Eiterhagen	2
2	KOER_2: Mittelzentrenverbindung Kassel ↔ Melsungen auf der Ortsverbindung Wollrode - Körle	3
3	KOER_3: Mittelzentrumsverbindung Baunatal ↔ Melsungen: Lückenschluss Grundzentrumsverbindung Guxhagen ↔ Körle östlich Grebenau	4
4	KOER_4: Anmerkung zur Ortsverbindung Ober-Empfershausen - Eiterhagen	5

Kürzel: KOER_1	Routenkategorie: III	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage: Außerorts	Priorität: M2 (teilerle- digt)
--------------------------	--------------------------------	-----------------------	----------------------	---------------------------	---

Betreff:
Grundzentrumsverbindung Körle ↔ Hessisch-Lichtenau via Eiterhagen

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,16588 / 9,52469

Endpunkt (Lat/Lon):
51,17591 / 9,54665

Straße: **Länge:**
L3228 2402 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neuer Weg | <input type="checkbox"/> Querung | <input type="checkbox"/> Rastplätze |
| <input type="checkbox"/> Fahrradstraße | <input type="checkbox"/> Beschilderung | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input type="checkbox"/> Oberfläche | <input type="checkbox"/> Barriere | |
| <input type="checkbox"/> Tempolimit | <input type="checkbox"/> Abstellanlagen | |

Momentaner Zustand:

Fehlende, topografisch bedarfsgerechte Ortsverbindung zwischen Unter-/ Oberempfersbach und Körle: aktuell nur stark befahrene Land- /Bundesstraße mit Umweg in Tallage oder kleine, sehr bergige Gemeindeverbindungsstraße vorhanden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Beispielsweise Bau einer topografisch weitgehend ebenen Alltagsradroute am nördlichen Talrand entlang. HNA-Artikel von Februar 2017 zur aktuellen Radwegeplanung (<https://www.hna.de/lokales/meldungen/koerle-ort78705/neuer-radweg-zwischen-koerle-und-empfershausen-wurde-eroeffnet-9783734.html>). Insgesamt wurden 156.000 € investiert. Für eine hochwertige Alltagsverbindung ist hier allerdings eine Asphaltdecke sinnvoll.

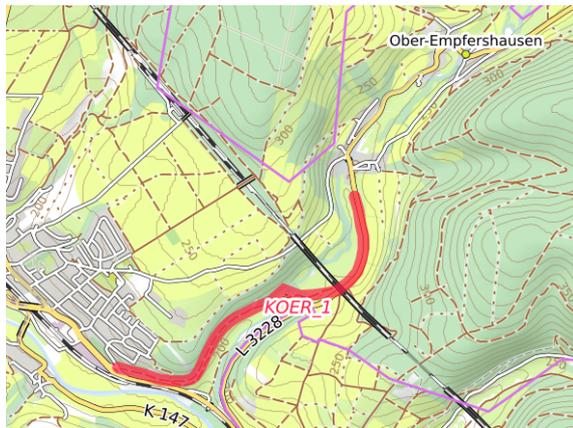


Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel: KOER_2	Routenkategorie: II, III,IV	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage: Außerorts	Priorität: L3
Betreff: Mittelzentrenverbindung Kassel ↔ Melsungen auf der Ortsverbindung Wollrode - Körle					
Geographische Lage:		Kategorisierung der Maßnahme:			
Anfangspunkt (Lat/Lon): 51,19787 / 9,52550		<input type="checkbox"/> Neuer Weg	<input type="checkbox"/> Querung	<input type="checkbox"/> Rastplätze	
Endpunkt (Lat/Lon): 51,18788 / 9,52416		<input type="checkbox"/> Fahrradstraße	<input type="checkbox"/> Beschilderung	<input type="checkbox"/> Sonstige	
Straße: K158		<input checked="" type="checkbox"/> Oberfläche	<input type="checkbox"/> Barriere		
Länge: 1248 m		<input type="checkbox"/> Tempolimit	<input type="checkbox"/> Abstellanlagen		
Momentaner Zustand: K158 ist sehr stark befahren (DTV nach VMK-2010 4163 / 192); alternative Route abseits der Kreisstraße in der Flur: Schotterstrecke bzw. kürzeres Stück Wiesenweg im Anstieg von Körle nach Albshausen. Hinweis zur Mittelzentrenverbindung Kassel ↔ Melsungen auf dieser Strecke: Routenwunsch von Autor Herbert Iba im Jahr 2017					
Vorgeschlagene Maßnahmen: Strecke grundhaft herstellen bzw. Asphaltdecke aufbringen. Anmerkung Autor Dirk Schmidt: Es war der Wunsch von Autor Herbert Iba 2017 die Mittelzentrenverbindung Kassel-Melsungen kürzer, aber Bergig über Wollrode bzw. Dörnhagen zu führen. Die eingesparten Kilometer halten sich allerdings stark in Grenzen. als Teil der Projekthistorie bleibt die Verbindung formal jetzt so im datensatz. Um Längen wichtiger als ein Aufbau der Wunschverbindung von Herbert Iba hier via Wollrode wäre für Autor Dirk ein Lückenschluss an der Fuldaschleife Büchenwerra parallel der Bundesstraße (siehe GUX_1). Als Ortsverbindung Wollrode - Körle außerhalb des Planungsraums hat die aAsbaustrecke lokal prinzipiell Relevanz.					
					
Bild 1: Kartenausschnitt					

Kürzel: KOER_3	Routenkategorie: II	Freizeitroute:	Baulasträger: Bund	Lage: Außerorts	Priorität: L2
--------------------------	-------------------------------	-----------------------	------------------------------	---------------------------	-------------------------

Betreff:

Mittelzentrumsverbindung Baunatal ↔ Melsungen: Lückenschluss Grundzentrumsverbindung Guxhagen ↔ Körle östlich Grebenau

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):

51,19556 / 9,49694

Endpunkt (Lat/Lon):

51,17768 / 9,50430

Straße: Länge:

B83 2221 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neuer Weg | <input type="checkbox"/> Querung | <input type="checkbox"/> Rastplätze |
| <input type="checkbox"/> Fahrradstraße | <input type="checkbox"/> Beschilderung | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input type="checkbox"/> Oberfläche | <input type="checkbox"/> Barriere | |
| <input type="checkbox"/> Tempolimit | <input type="checkbox"/> Abstellanlagen | |

Momentaner Zustand:

Stark befahrene Bundesstraße außerorts ohne Sicherung des Radverkehr. Die potentielle Alternativroute über die K147 ist für den direkt zu führenden Alltagsradverkehr in der Ortsverbindung Körle - Guxhagen kein Ersatz (u. a. ein anspruchsvoller Handhügel mit 30 bis 35 verlorenen Höhenmetern).

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Schaffung einer separaten Radroute abseits des KFZ-Verkehrs mit alltagstauglicher Asphaltdecke. Zum Teil könnten vorhandene Wiesenwege westlich der B 83 ausgebaut werden.

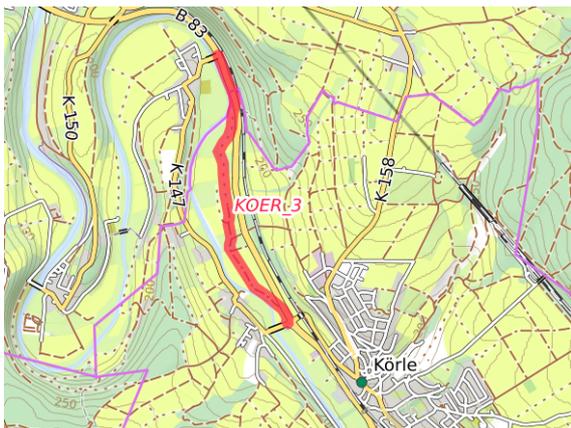


Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel: KOER_4	Routenkategorie: III,IV	Freizeitroute:	Baulasträger: Land, Kommune	Lage: Außerorts	Priorität: evtl. L
--------------------------	-----------------------------------	-----------------------	---------------------------------------	---------------------------	------------------------------

Betreff:

Anmerkung zur Ortsverbindung Ober-Empfershausen - Eiterhagen

Geographische Lage:**Anfangspunkt** (Lat/Lon):

51,18479 / 9,55809

Endpunkt (Lat/Lon):

51,19009 / 9,57197

Länge:

1237m

Kategorisierung der Maßnahme:

- | | | |
|--|---|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Neuer Weg | <input type="checkbox"/> Querung | <input type="checkbox"/> Rastplätze |
| <input type="checkbox"/> Fahrradstraße | <input type="checkbox"/> Beschilderung | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input checked="" type="checkbox"/> Oberfläche | <input type="checkbox"/> Barriere | |
| <input type="checkbox"/> Tempolimit | <input type="checkbox"/> Abstellanlagen | |

Momentaner Zustand:

evtl. findet sich hier außerhalb der Planungsraums (im Anschluss an Maßnahme SOE_5) ein Schotter. Anmerkung: Außenaufnahme erfolgte hier durch Autor Herbert Iba, der das Projekt 2017 verlassen hatte. Daher liegen Autor Dirk Schmidt hier keine Informationen vor. Eine Zusatzbefahrung war aus Zeitgründen nicht mehr machbar.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Sofern diese Annahme richtig ist, sollte hier, wie bei Maßnahme SOE_5, langfristig ebenfalls eine Asphaltdecke aufgebracht werden. Die Landstraße ist für den schwächeren RV keine sichere Alternative. Die Route wird als Ersatz für eine str.begl. RVA im Korridor der L3228 genutzt. sonstiger Hinweis: Sehr wahrscheinlich gehört der östliche Maßnahmenteil zur Gemeinde Guxhagen.



Bild 1: Kartenausschnitt